

24. April 2024

Nächste Ausgabe am 01.05.2024

Inhaltsverzeichnis

Pflanzenschutzmitteilung	1
--------------------------	---

Pflanzenschutzmitteilung

Grosse Temperaturschwankungen, anhaltende Niederschläge und starker Wind setzen den Freilandkulturen derzeit deutlich zu. Auch die Klimaführung in Tunneln will gemeistert sein. Einige Phänomene im Überblick:



Foto 1: Starke Schwankungen von Temperatur und Luftfeuchtigkeit führen in Kalttunneln rasch zu Platzern an Kohlrabi (Foto: Daniel Bachmann, Strickhof, Winterthur).



Foto 2: Glasiger Kopfsalat vermutlich bedingt durch Kälteeinwirkung (Foto: Lukas Müller, Inforama Seeland, Ins).



Foto 3: Trockenrand tritt an Salaten auf, wenn die Verdunstung grösser ist als die aufgenommene Wassermenge (Foto: Agroscope).



Foto 4: An Stangenbohnen am Tunnelrand werden derzeit starke Schnecken- und Insekten- Schäden (*Arion* spp.) beobachtet (Foto: Agroscope).



Foto 5: Je nach Region treten schon verbreitete Weisse Fliegen (*Aleyrodes proletella*) und ihre Eiablagen an Kohlarten auf (Foto: Agroscope).



Foto 6: Der Kleine Kohlweissling (*Pieris rapae*) hat an verschiedenen Standorten mit der Ablage seiner gelben stiftförmigen Eier begonnen (Foto: Lukas Müller, Inforama Seeland, Ins).



Foto 7: In sehr frühen Lagen hat an Salaten der Zuflug von Blattläusen (wie z.B. *Nasonovia ribisnigri*) begonnen. Kulturkontrollen werden empfohlen (Foto: Agroscope).



Foto 8: Weisses watteartiges Myzel an der Unterseite eines Salatkopfes ist typisch für Befall mit *Sclerotinia sclerotiorum* (Foto: Lukas Müller, Inforama, Seeland, Ins).



Foto 9: Vorsicht: der Befall mit *Liriomyza*-Minierfliegen (*Liriomyza* spp.) kann sich leicht von Tomaten auf benachbarte Kulturen – wie z.B. Bohnen – ausweiten (Foto: Agroscope).



Foto 10: Kolonie der Gierschblattlaus an einer Petersilienpflanze. In der Bildmitte ist eine Geflügelte zu sehen (Foto: Agroscope).

Erste Befallsmeldungen zu Blattläusen an Karotten im Freiland

In sehr frühen Lagen wird von einzelnen Standorten der Befall mit Blattläusen an Karotten gemeldet. Von grosser Bedeutung ist insbesondere die Gierschblattlaus (*Cavariella aegopodii*), die das Carrot red leaf virus (CtRLV) übertragen kann. In CtRLV-Befallsgebieten werden Befallskontrollen auf Gierschblattläuse empfohlen, um die mögliche Virusübertragung durch eine gezielte Blattlausbehandlung einzudämmen.

Bei hohem Befallsdruck und raschem Blattmassezuwachs sind zur Blattlausbekämpfung in Karotten im Freiland Pirimicarb (Pirimicarb 50 WG, Pirimicarb, Pirimor; Wartefrist: 1 Woche) oder Spirotetramat (Movento SC; Wartefrist: 3 Wochen) zu empfehlen. Mit einer Wartefrist von 2 Wochen ist gegen Blattläuse an Karotten eine Pyrethroid-Behandlung (Achtung ÖLN: Sonderbewilligung) möglich. Im **BiO**-Anbau können zur Bekämpfung von Blattläusen an Karotten mit einer Wartefrist von 3 Tagen Pyrethrine (BIOHOP DelTHRIN), Pyrethrine + Sesamöl raffiniert (verschiedene Produkte) oder Quassiaextrakt (Quassan) eingesetzt werden. Bei Fettsäuren (Oleate 20) beträgt die Wartefrist 1 Woche; weiter zugelassen sind die Fettsäuren BIOHOP DelMON, Lotiq, Natural, Neudosan Neu, Siva 50, Vesol Pro und Vista.



Foto 11: Unförmig bis eckig geformte, vergilbte bis rötlich gefärbte Flecken des Falschen Mehltaus blattoberseits an einer Rhabarberpflanze (Foto: Agroscope).

Falscher Mehltau tritt an Rhabarber auf

Vor einer Woche fielen in einem Rhabarberbestand die ersten eckig geformten, rotgelben Blattflecken an wenigen Blättern einzelner Pflanzen auf. Durch die kühlfeuchte Witterung hat sich der Befall bis zur Feldkontrolle an diesem Montag bereits auf mehrere Blättertagen und auch auf Nachbarpflanzen ausgeweitet. Im Labor wurde Befall mit dem Falschen Mehltau (*Peronospora jaapiana*) nachgewiesen. Die Krankheit soll in den Knospen der Pflanzen und in Pflanzenresten im Boden überdauern können.

Basierend auf der Notfallzulassung vom 16. April 2024 kann vorübergehend nach der Ernte bis spätestens Ende August 2024 mit Metalaxyl-M (Fonganiil) gegen den Falschen Mehltau des Rhabarbers behandelt werden.



Foto 12: Hellgrüne Blattflecken des Falschen Mehltaus blattoberseits an einem frisch befallenen Blatt (Foto: Agroscope).



Foto 13: Von Auge ist der gräuliche Sporenrasen des Erregers blattunterseits an der Befallsstelle kaum zu sehen (Foto: Agroscope).



Foto 14: Erst unter dem Binokular ist der samtartige gräuliche Sporenrasen des Falschen Mehltaus erkennbar (Foto: Agroscope).

Alle Angaben ohne Gewähr. Bei der Anwendung von Pflanzenschutzmitteln sind die jeweiligen Anwendungshinweise, Auflagen und Wartefristen einzuhalten. Im Zuge der Überprüfung bewilligter Pflanzenschutzmittel werden viele Indikationen und Auflagen angepasst. Es wird empfohlen, vor jedem Gebrauch die BLV-Datenbank zu konsultieren. Resultate der Gezielten Überprüfung sind auf der BLV-Homepage zu finden unter:

<https://www.blv.admin.ch/blv/de/home/zulassung-pflanzenschutzmittel/zulassung-und-gezielte-ueberpruefung/gezielte-ueberpruefung.html>

	Schädling / Krankheit	Aktivitäten Stand		Pflanzenschutz-empfehlungen	
		vor 7 Tagen	aktuell	Hinweis	Merkmale FiBL*
	Schnecken (Deroceras reticulatum, Arion spp.)	++↗	++↗	siehe S. 1	S. 9 (1.7)
	Schnellkäfer, Drahtwürmer (Agriotes spp.)	+	+		S. 10 (1.8)
	Bohnenfliegen / Saatenfliegen (Delia platura, D. florilega)	++	++		S. 49 (9.4)
	Gammaeule (Autographa gamma)	+	+		S. 7 (1.5)
	Blumen- und Kopfkohle / Rosen- und Blattkohle / Kohlrabi				
	Gefleckter Kohltriebrüssler (Ceutorhynchus pallidactylus)	++	+		-
	Kohlmottenschildlaus (Aleyrodes proletella)	↗	+	siehe S. 1	S. 20 (2.12)
	Kohldrehherz gallmücke (Contarinia nasturtii)	!*)	-		S. 19 (2.11)
	Kohlräupen (Pieris rapae)	-	!*)	siehe S. 1	S. 15 (2.8)
	Blumen- und Kopfkohle / Rosen- und Blattkohle / Kohlrabi / Speisekohlrüben / Radies / Rettich				
	Kohlflye (Delia radicum)	++++	++		S. 21 (2.13)
	Blattläuse (Myzus persicae u.a.)	-	↗		S. 18 (2.10)
	Blumen- und Kopfkohle / Rosen- und Blattkohle / Kohlrabi / Radies / Rettich / Rucola				
	Erdflöhe, Kugelspringer (Phyllotreta spp., Sminthuridae)	+↗	+		S. 17 (2.9), S. 25 (3.7)
	Falscher Mehltau (Hyaloperonospora parasitica)	++	+		S. 14 (2.5), S. 23 (3.2)
	Kopfsalate / Blattsalate				
	Blattläuse (Nasonovia ribisnigri u.a.)	-	+	siehe S. 2	S. 8 (1.6)
	Salatfäulen (Botrytis cinerea, Sclerotinia sclerotiorum)	+	+	siehe S. 2	S. 5 (1.3)
Falscher Mehltau (Bremia lactucae)	++	++		S. 6 (1.4)	

	Schädling / Krankheit	Aktivitäten Stand		Pflanzenschutzempfehlungen	
		vor 7 Tagen	aktuell	Hinweis	Merkblatt FiBL*
	Kopfsalate / Blattsalate				
	Salatrost (Puccinia opizii)	!*)	!*)		-
	Lauch / Zwiebeln / Knoblauch / Küchenkräuter				
	Lauchmotte (Acrolepiopsis assectella)	+	+↘		S. 42 (7.6), -
	Lauchminierfliege (Napomyza gymnostoma)	+↗	+		S. 41 (7.5), -
	Zwiebeln / Küchenkräuter				
	Zwiebelrüssler (Ceutorhynchus suturalis)	+	+		-
	Zwiebeln				
	Zwiebelthrips (Thrips tabaci)	+	↘		S. 39 (6.8)
	Falscher Mehltau (Peronospora destructor)	+++	+++		S. 38 (6.6)
	Samtfleckenkrankheit, Blattbotrytis (Cladosporium allii-cepae, Botrytis squamosa)	++	++		-
	Blattfleckenkrankheiten (Alternaria sp., Stemphylium sp.)	-	+		-
	Lauch / Schnittlauch				
	Rost (Puccinia allii, Puccinia porri)	+	+		-
	Grüne und weisse Spargeln				
	Spargelhähnchen (Crioceris asparagi)	++	!*)		-
	Karotten				
	Möhrenfliege (Psila rosae)	+	+		S. 28 (4.4)
	Blattläuse (Cavariella aegopodii u.a.)	-	+↗	siehe S. 2	S. 30 (4.12)
	Erbsen				
	Blattrandkäfer (Sitona lineatus)	++	++		-

	Schädling / Krankheit	Aktivitäten Stand		Pflanzenschutzempfehlungen	
		vor 7 Tagen	aktuell	Hinweis	Merkblatt FiBL*
	Rhabarber				
	Falscher Mehltau (Peronospora jaapiana)	-	+↗	siehe S. 2	-
	Bohnen / Gurken / Tomaten / Paprika / Auberginen				
	Minierfliegen (Lyriomyza bryoniae, L. huidobrensis)	↗	+	siehe S. 2	S. 72 (15.8), S. 89 (16.12)
	Blattläuse (Aulacorthum solani, Aphis fabae, Myzus persicae u.a.)	+	+		S. 76 (15.12) S. 87 (16.10) S. 97 (17.6)
	Marmorierte Baumwanze (Halyomorpha halys)	!*)	!*)		S. 77 (15.13)
	Grüne Reisswanze (Nezara viridula)	!*)	!*)		S. 77 (15.13)
	Graufäule (Botrytis cinerea)	!*)	!*)		S. 70 (15.4), S. 81 (16.3)
	Tomaten				
	Krautfäule (Phytophthora infestans)	-	!*)		S. 84 (16.6)

Tabellenlegende

Kein Problem: -	Zunehmend: ↗	Abnehmend: ↘	Vereinzelt: +	Vorhanden: ++	Probleme: +++
!*) Schaderreger könnte auftreten, Kulturkontrollen bzw. Fallenüberwachung empfehlenswert!			* Homepage FiBL (Ausgabe 2023): https://shop.fibl.org/chde/1284-pflanzenschutzempfehlung.html		

Impressum

Informationen lieferten:	Daniel Bachmann, Christof Gubler & Hélène Bettschart, Strickhof, Winterthur (ZH) Daniela Hodel & Tiziana Lottaz, Grangeneuve, Posieux (FR) Gaëtan Jaccard, Vincent Doimo & Julie Ristord, OTM, Morges (VD) Aileen Koch, Arenenberg, Salenstein (TG) Martin Keller, Esther Mulser & Beatrice Künzi, Beratungsring Gemüse, Ins (BE) Lukas Müller, Inforama Seeland, Ins (BE) Vivienne Oggier, Benedikt Kogler & Daniela Büchel, Landwirtschaftliches Zentrum, Salez (SG) Jan Siegenthaler, Liebegg, Gränichen (AG) Matthias Lutz (Agroscope)
Herausgeber:	Agroscope
Autoren:	Comelia Sauer, Matthias Lutz, Serge Fischer, Lucia Albertoni (Agroscope), Silvano Ortelli, Consulenza agricola, Bellinzona (TI), Anja Vieweger & Carlo Gamper Cardinali (FiBL)
Fotos:	Foto 1: D. Bachmann, Strickhof, Winterthur; Fotos 2, 6, 8: L. Müller, Inforama Seeland, Ins; Fotos 3-4, 9, 11-14: C. Sauer (Agroscope); Fotos 5, 10: R. Total (Agroscope); Foto 7: H.U. Höpli (Agroscope)
Zusammenarbeit:	Kantonale Fachstellen und Forschungsinstitut für biologischen Landbau (FiBL)
Copyright:	Agroscope, Müller-Thurgau-Strasse 29, 8820 Wädenswil, www.agroscope.ch
Adressänderungen, Bestellungen:	Comelia Sauer, Agroscope, comelia.sauer@agroscope.admin.ch

Haftungsausschluss

Die in dieser Publikation enthaltenen Angaben dienen allein zur Information der Leser/innen. Agroscope ist bemüht, korrekte, aktuelle und vollständige Informationen zur Verfügung zu stellen – übernimmt dafür jedoch keine Gewähr. Wir schliessen jede Haftung für eventuelle Schäden im Zusammenhang mit der Umsetzung der darin enthaltenen Informationen aus. Für die Leser/innen gelten die in der Schweiz gültigen Gesetze und Vorschriften, die aktuelle Rechtsprechung ist anwendbar.